

Elchtier angefahren

Auf der B 87 bei Biebersdorf ist ein Elchtier angefahren worden. Das Stück flüchtete. Das Auto wurde stark beschädigt. Herbeigerufene Jäger fanden Haare des Elchs, aber keinen Schweiß. Das Stück soll am Hinterlauf erfasst worden sein und sich überschlagen haben. Der Unteren Jagdbehörde sei bekannt, dass sich in diesem Bereich seit Wochen ein einzelner Elch aufhalte. Die schwarzen Trughirsche unterliegen dem Jagdrecht, sind aber ganzjährig geschont. Sollte das Stück schwer verletzt sein, könnte es aus Tierschutzgründen notwendig sein, es zu erlegen. Allerdings müsse dann die Verletzung in einer nachträglichen Untersuchung feststellbar sein, betont das Umweltministerium.

uao